

Datum: 08.05.2017  
Telefon: 0 233-92972  
Telefax: 0 233-25911

Stadtkämmerei  
Jahreshaushaltswirtschaft  
Haushalt  
SKA-HAII-12

Regelförderung von gesundheitsbezogenen  
Einrichtungen und Projekten  
Mehrbedarfe 2018

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08539

Beschlussvorlage für den Gesundheitsausschuss am 22.06.2017  
Öffentliche Sitzung

An das Referat für Gesundheit und Umwelt, RL-RB-SB

Die Stadtkämmerei stimmt der oben genannten Beschlussvorlage nicht zu.

Bei den Zuschüssen im Rahmen der Regelförderung von gesundheitsbezogenen Einrichtungen und Projekten handelt es sich mit wenigen Ausnahmen um freiwillige Leistungen der Landeshauptstadt München. Angesichts der Höhe der beantragten Zuschüsse (2017: 8,8 Mio. €, gem. Beschlussvorlage 14-20/ V 08181) und deren Freiwilligkeit, bitten wir um eine äußerst kritische Prüfung, ob der seitens des Fachreferats geforderte Personal- und Sachmittelbedarf im vorgeschlagenen Umfang notwendig ist. Insbesondere wird im Vortrag des RGU bei einigen Projekten bzw. Einrichtungen ein Mehrbedarf angegeben ohne entsprechende statistische Daten zu benennen.

Die Erhöhung des Zuschusses für die HIV-Prävention durch den Münchener Aids-Hilfe e.V. wird u.a. mit dem Bedarf an Aufklärung zu sexuell übertragbaren Krankheiten für geflüchtete Menschen begründet. Eine Ausweitung der Aufgaben der Beratungsstelle zu sexuell übertragbaren Infektionen (STI-Beratung) zur Deckung des angesprochenen Bedarfs soll jedoch bereits mit einer gesonderten Beschlussvorlage (14-20/ V 08439, Gesundheitsausschuss am 22.06.2017) genehmigt werden.

Wir bitten um Einarbeitung dieser Stellungnahme in die Beschlussvorlage.